

"Das Wirtschaftsarchiv" - Vortrag bei der Berliner Akademie

Veranstaltung - "Das Wirtschaftsarchiv" - Vortrag bei der Berliner Akademie

Thema	"Das Wirtschaftsarchiv" - Vortrag bei der Berliner Akademie
Wann	Sa, 14. Februar 2026, 10:30 Uhr

Beschreibung

Das Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsarchiv - von der "verstaubten" Akte zum wirtschaftshistorischen Kulturgut

Die BERLINER AKADEMIE für weiterbildende Studien e. V. i. L. existiert seit 1984 und lädt zu monatlichen Veranstaltungen ein,. In der Reihe "WissensWert" trägt BBWA-Geschäftsführer Björn Berghausen am 14. Februar über das BBWA vor.

Zur Institution Archiv hat jeder seine Vorstellung: lange Reihen von Akten, mehr oder minder viel Rollregale - und man denkt an das Bundesarchiv, an Landes-, Kreis- und Kommunalarchive. Doch es gibt auch Archive, die nicht in öffentlicher Trägerschaft stehen. So richtete sich beispielsweise der Blick auf die Archive großer Unternehmen, als die Aufarbeitung der Zeit von 1933 bis 1945 thematisiert wurde und sich eine Reihe dieser privaten Archive für die Forschung öffnete.

Als eine kulturgutbewahrende Forschungseinrichtung ist das Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsarchiv e.V. (BBWA) ausgerichtet auf die regionale Wirtschaftsgeschichte und Industriekultur. Es hat die Aufgabe, historische Quellen von Unternehmen und Verbänden der beiden Bundesländer Berlin und Brandenburg in der Region zu sichern, das Quellenmaterial für die Öffentlichkeit, Forschung sowie Kultur- und Bildungszwecke aufzubereiten und zur Verfügung zu stellen sowie eigene Forschungen zu betreiben und diese verschiedenen Nutzungskonzepten zuzuführen. In dieser Ausrichtung auf zwei Bundesländer ist das Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsarchiv einzigartig in Deutschland.

Der Historiker und Germanist Björn Berghausen, M.A. wird uns als Geschäftsführer des BBWA mit dessen Arbeit als ein öffentlich zugängliches Archiv vertraut machen. Das BBWA schließt in der Überlieferungsbildung der Region die Lücke, für die öffentliche Archive nicht zuständig sind. Es kooperiert mit Berliner und Brandenburger Unternehmen, dem Berliner Senat, dem Land Brandenburg sowie den Kammern, Archiven, kulturellen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Institutionen und Initiativen.

Veranstaltungsort

Der Vortrag findet statt in Raum KL23/140 der Freien Universität Berlin, Habelschwerdter Allee 14195 Berlin.